

*Schreiben von Kaiser Leopold I. an Graubünden betreffend die Mitteilung, dass man zuversichtlich hoffe, durch die an den kaiserlichen Kommissar Rupert von Bodman, Abt von Kempten, erlassene Verordnung die hohenemsische Schuldenwirtschaft regeln zu können, man erwarte daher, dass sich Graubünden für eine gütliche Einigung der Bündner Gläubiger mit dem kaiserlichen Kommissar einsetze und gegen deren wiederholt angewandten Repressalien auf Einkünfte von Untertanen der Grafschaft Hohenems auf Bündner Gebiet einschreite.*

*Abschr. (B), GA S U106 – Papier, 1 Doppelblatt 41,2(20,6) / 31,5 cm, fol. 2r unbeschrieben – Rückvermerk: Copia kay[serlichen] rescripti an Graubünden die graffschafft Hohenembs betreffend de dato Laxenburg den 7ten junii 1696. In simili an die Schweizerische sambtliche Cantonen. Regest: vgl. Schädler, Regesten Gemeindearchive/Alpgenossenschaften. In: JBL 8 (1908) Nr. 215, S. 150.*

[fol. 1r] <sup>1</sup> **Leopold** etc. <sup>2</sup> (titulus). Wir seind ausser allem zweiffel, ihr werdet <sup>3</sup> unser an eüch untern 26sten augusti anno 1692 [vgl. GA S U78] er- <sup>4</sup> lassenes gnädigstes kay[serliches] rescriptum (wovon zu allem <sup>5</sup> überfluß copia hiebey kommet) zu recht erhalten und <sup>6</sup> darauß mit mehrem ersehen, was wir an eüch <sup>7</sup> darinnen wegen deren bey eüch befindtlichen **Hohenembsi-** <sup>8</sup> **schen** creditorn gelangen lassen.

<sup>9</sup> Wie wir unß nun gäntzlich versehen, ihr werdet eüch <sup>10</sup> unsern hierinn geführten gnädigsten desiderio accommo- <sup>11</sup> dirt und weilen auffß newe solche mittel zu ergreifen <sup>12</sup> veranstaltet haben, deßwegen auch an des abbtens zu <sup>13</sup> **Kempten** and[ächtigen] alß unsern nunmehr allein hierinn <sup>14</sup> verordneten kayserlichen commissarium zulängliche ver- <sup>15</sup> ordnung ergehen lassen, daß wir gäntzlich verhoffen, es <sup>16</sup> werde dieses gesambte **Hohenembsische** schulden werckh, <sup>17</sup> wan anders die creditores in billiche arth sich auff- <sup>18</sup> führen und anlassen werden, in zimlich guten standt, <sup>19</sup> so viel es immer bey gegenwärtigen betrübten zustand <sup>20</sup> dieser graffschafft und dermahligen schwehren zeiten geschehen <sup>21</sup> kan, gesetzet werden. So versehen wir unß ferners gegen <sup>22</sup> eüch, ihr werdet die bey eüch befindende creditores <sup>23</sup> an bemelten unsern kayserlichen commissarium anweisen <sup>24</sup> und sie zu billichen vergleichs-mitteln ermahnen, insonder- <sup>25</sup> heit aber mit arresten und repressalien gegen die **Graff-** <sup>26</sup> **schaft Hohenembs** und deren arme unschuldige unter-

[fol. 1v] <sup>1</sup> thanen auff deren in ewerem gebieth gelegene ein- <sup>2</sup> künfften, wie bißhero geklagter massen öftters beschehen, <sup>3</sup> weiters nicht verfahren. Wir seindt die von eüch <sup>4</sup> verhoffende willfährigkeit in anderen dergleichen fällen, <sup>5</sup> umb eüch zu erkennen, nochmahlen erbiettig und <sup>6</sup> verbleiben eüch anbey mit etc., **Laxenburg**, den 7ten <sup>7</sup> junii 1696.

<sup>1</sup> Leopold I.: 1640-1705; Kaiser seit 1658 – <sup>2</sup> vgl. GA S U78 – <sup>3</sup> Reskript: amtlicher Bescheid, Verfügung, Erlass – <sup>4</sup> creditor (lat.): Gläubiger, Kreditor, Geldgebe – <sup>5</sup> desiderium (lat.): Verlangen, Bitte – <sup>6</sup> akkomodieren: sich mit jemandem über etwas einigen, sich vergleichen anpassen – <sup>7</sup> Rupert von Bodman: 1646-1728, Fürstabt von Kempten 1678-1728 – <sup>8</sup> Kempten: Bayern (D) – <sup>9</sup> Arrest: Beschlagnahme von Sachen zur Sicherung von Forderungen bzw. diesbezügliche Haft von Personen – <sup>10</sup> Repressalie: Druckmittel; Vergeltungsmassnahme – <sup>11</sup> Hohenems: Vorarlberg (A) – <sup>12</sup> Laxenburg: seit 1693 kaiserlicher Sommersitz, Bez. Mödling, Niederösterreich.

e-archiv.ii